## L00645 Arthur Schnitzler an Hugo von Hofmannsthal, [9. 2. 1897?]

Lieber Hugo, ich habe der MINNIE TELEPH. wa $\overline{n}$  morgen Probe sei, sie antwortete noch nicht besti $\overline{m}$ t, wahrscheinlich ½ 6; da $\overline{n}$  fragte ich, ob sie heute zu W.s komme, worauf sie sagte, sie glaube nicht.

Damit war das Gespräch (»Also auf Wiedersehen« (ich)) beendet.

- Ich gehe also nicht zu W.s. Die Möglichkeit ist zu bedenken, das sie nur nicht will, ds ich heut hinaus komme. Vielleicht haben Sie ^keir gend eine Nachricht. Wollen Sie noch was wissen, so können Sie mir wohl zu LOEBS TELEPH. Ich bleibe dort wohl bis ½ 5 oder 5, dan geh ich zu mir nach Haus. Spät Abds (½ 11 denk ich) bin ich im Pucher. –
- 10 Herzlich der Ihre

Arthur

FDH, Hs-30885,54.
Brief, 1 Blatt, 4 Seiten, 599 Zeichen
Handschrift: Bleistift, deutsche Kurrent
Ordnung: mit Bleistift von Schnitzler mutmaßlich bei der Durchsicht der Korrespondenz 1929 datiert: »Anf 97«